



Nördlicher Breisgau

Badische Zeitung vom Freitag, 30. September 2005

Elzputzete ist für Schüler eine emotionale Begegnung mit der Natur ☆

Fluss und Uferbereich wurden von den Schülern der Biotop-AG sowie der Kanu-AG des Gymnasiums Kenzingen mit Lehrern und Vereinsvertretern gereinigt

Von unserer Mitarbeiterin

Christel Hülter-Hassler



Bei der Elzputzete packen die Schüler kräftig mit an. FOTO: C. HÜLTER-HASSLER

KENZINGEN. Volle und leere Bierflaschen, Bekleidung, ein Handy, Werkzeuge, Matratzen und ein verrosteter Einkaufswagen sind bisher auf einem Anhänger zusammengepfercht. In der Elz stiefeln viele Kinder und einige Erwachsene umher, eine kleine Gruppe ist im Begriff ein versandetes Fahrrad aus dem Gewässer zu ziehen.

Bei der großen „Elzputzete“ wurde der Fluss samt Uferbereich am Mittwoch in Kenzingen von den Schülern der Biotop-AG sowie der Kanu-AG des Gymnasiums Kenzingen zusammen mit den betreuenden Lehrern, Mitgliedern von Wildsport-Tours, und dem Vorsitzenden sowie dem Gewässerwart des Kenzinger Anglervereins einmal gründlich gereinigt.

Schüler, Lehrer und Angler opferten ihren freien Nachmittag um die Elz von all dem Unrat zu befreien. Sie halfen gerne. „Es macht Spaß“, sagt der Schüler Jonas Henninger, 12.

Vor rund zehn Jahren beteiligte sich Rudolf Müller, betreuender Lehrer der Biotop-AG, mit seinen Schülern bereits einige Male an der alljährlichen „Elzputzete“. Nun hat Rudolf Müller gemeinsam mit den Leitern der Kanu-AG, Michael Metzger und Carl Roser, diese Idee wieder aufgegriffen. Mit der freiwilligen außerunterrichtlichen Aktion will die Schule der Stadt zeigen, dass sie sich für die Allgemeinheit einbringt. Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Zusammenarbeit mit den Kenzinger Anglern. Diesen ist das Befahren der Flüsse ein Dorn im Auge. Manche Bootsfahrer hinterlassen Müll. „Bootsfahrer ist nicht gleich Bootsfahrer,“ erklärt Michael Metzger. Zweifellos gibt es Gruppen, die sich nicht um ihre Umwelt kümmern. Andererseits gibt es viele Kanuten, die den intensiven Kontakt mit der Natur suchen und darauf bedacht sind, sie so gut wie möglich zu schützen.

Mit der Kanu-AG wollen Michael Metzger und Carl Roser den Jugendlichen die Natur nahe bringen. Die Schüler sollen Flora und Fauna mit dem nötigen Respekt entgentreten. Die Kanu-AG arbeitet sehr eng mit Wildsport-Tours und dessen Leiter Dietmar Franke zusammen.

So lag es für Schule nahe, sich bei der „Elzputzete“ zu beteiligen und das Verhältnis zu den Anglern zu verbessern. Nicht zuletzt aber auch um ein Verbot des Befahrens der Elz zu verhindern. Gewässerwart Klaus-Dieter Kaiser ist erfreut über das große Engagement der Schüler: „Es ist

erstaunlich und erfreulich wie viele Schüler sich freiwillig an der Elzsäuberung beteiligen.“ „ Unser größtes Anliegen ist es die Schüler im verantwortlichen Umgang mit der Natur zu erziehen“, macht Rudolf Müller deutlich. Die Distanz zwischen Kindern und der „wirklichen Natur“ werde von Jahr zu Jahr größer. „Viele kennen nur noch eine virtuelle Natur.“ Während Ausflügen der Biotop-AG kommt es nicht selten vor, dass Kinder zum ersten Mal in ihrem Leben eine wilde Maus oder eine Eidechse zu Gesicht bekommen.

Die Schüler, sagen die Pädagogen, müssen die Natur kennenlernen und verstehen, dass es sie zu bewahren gilt. Mit Aktionen wie der „Elzputzete“ erfahren Kinder, dass sie selbst die Möglichkeit haben, etwas zu bewegen.

„Für uns Pädagogen ist es wichtig, dass gerade Kinder in diesem Alter Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Natur erlernen“, so Rudolf Müller. Die „emotionale Begegnung mit der Natur“ ist daneben pädagogisches Erziehungsziel des Kultusministeriums.

Am kommenden Freitag, 30. September, findet die „ Elzputzete“ auch im Bereich Riegel statt. Am Oberlauf der Elz wird die Kanu-AG der Schule St. Anton aus Riegel gemeinsam mit dem Riegler Anglerverein den Fluss von allerlei Müll befreien. Die Riegler Schule kooperiert ebenfalls mit Wildsport-Tours, deren Mitglieder auch am Freitag wieder mit Anpacken werden.

Anzeige



Rendite im Aufwind

Top-Windkraftfonds: 280plus ermöglicht Ausschüttung bis 307%!

Mehr Informationen »

- Erstmals für Privatanleger: 14% p.a. Renditechance mit STAR Private Equity!
- Schiffsfonds mit Bestnote 2005: progn. Gesamtauszahlung von 220% - nahezu steuerfrei!
- Rendite und Ökologie im Einklang! Mit Edelholz bis zu 14% Rendite p.a. sichern!
- American Express Gold Card + USB-Stick 128 MB oder Reisetrolley - jetzt kostenlos!

⏏ schliessen ✉ versenden ⬆ oben ▲

Inhalt drucken

Fens